

STEIRISCHER HERBST

Intendantin Degot verlängert: "Nehme Verantwortung ernst"

▪ Ekaterina Degot wird bis Ende 2027 Intendantin des "steirischen herbst" bleiben.

vom 17.03.2022, 13:00 Uhr



Ekaterina Degot hat das Festival gut durch die Pandemie gebracht.
© APA/MARIJA KANIZAJ

Ekaterina Degot leitet das Mehrspartenfestival "steirischer herbst" seit 2018, nun wurde der Vertrag der 63-Jährigen bis 2027 verlängert. Für die Intendanz hatten sich diesmal neun Personen beworben.

"Ekaterina Degot hat eine ausgezeichnete Bewerbung sowie Präsentation geliefert. Sie hat in äußerst schwierigen Zeiten, die in den letzten beiden Jahren von der Covid-Pandemie geprägt waren, Programme mit international sehr positiver Wahrnehmung gestaltet und hat damit in schwierigen Zeiten die Position des steirischen herbst als herausragendes Festival gestärkt", begründete die Findungskommission ihre einstimmige Entscheidung.

Radikale Solidarität

"Sie hat die Findungskommission wie auch uns als Eigentümergebiet durch ihre klaren Vorstellungen überzeugt wie sie dieses traditionsreiche Festival der zeitgenössischen Kunst, auf ihren bisherigen Erfahrungen aufbauend und mit neuen Akzenten versehen, in den kommenden Jahren entwickeln will", erklärte Drexler. Das Motiv von Ekaterina Degot, mit Kunst Hoffnung zu geben, gewinne in dieser Zeit besondere Aktualität, meinte der Landesrat.

"Ich nehme diese Verantwortung sehr ernst", meinte Degot. "In dieser Zeit brauchen wir radikale Solidarität und dafür steht der steirische herbst", meinte die Intendantin. (apa)

[Mehr zu diesem Thema](#)